Fuß und Bein

ihre Erkrankungen und deren
Behandlung

Ein Lehrbuch

von

Prof. Dr. med. Georg Hohmann

Direktor der Orthopädischen Universitäts-Klinik
Frankfurt a. M.

Dritte Auflage

Mit 405 Abbildungen

Springer-Verlag Berlin Heidelberg GmbH 1939

ISBN 978-3-662-40489-8 ISBN 978-3-662-40966-4 (eBook)
DOI 10.1007/978-3-662-40966-4

Alle Rechte, insbesondere das der Übersetzung
in fremde Sprachen, vorbehalten.
Copyright 1934 and 1939 by Springer-Verlag Berlin Heidelberg
Ursprünglich erschienen bei J. F. Bergmann in München 1939
Softcover reprint of the hardcover 3rd edition 1939

Seinem lieben und verehrten Lehrer

Geheimrat

Professor Dr. **Fritz Lange**

zum 75. Geburtstage

gewidmet

Vorwort zur dritten Auflage.

In den letzten 5 Jahren ist wieder viele fruchtbare Arbeit an dem Fußproblem geschehen. Das Interesse der Wissenschaft ist größer geworden, aber auch die Menschen hören mehr auf das, was die Ärzte über Fußschäden, deren Ursachen, Verhütung und Behandlung sagen. Die Schuhmacher wollen ihren Berufsstand heben. Darum hat der Reichsinnungsmeister des deutschen Schuhmacherhandwerks A. HESS die Berufsbezeichnung: orthopädischer Schuhmacher an eine wissenschaftliche und praktische Fortbildung und Prüfung gebunden, die von der Frankfurter orthopädischen Klinik zum ersten Male durchgeführt wurde. Auch die Schuhindustrie ist zur Mitarbeit mit den orthopädischen Ärzten bereit. Der Schuh als Förderungs- oder Hemmungsmittel der Gesundheit und Leistungsfähigkeit des Fußes steht im Mittelpunkt tätigen Interesses. Eine Prüf- und Forschungsstelle für Schuh- und Leistenbau ist unter amtlicher Mitwirkung ins Leben getreten. Neue Schuhformen und -typen werden erprobt. Der alte PETRUS CAMPER würde sich freuen über das nun endlich erwachte Interesse für Fuß und Schuh.

Dieses Buch will nicht einer geringen Sache dienen. Arbeits- und Wehrfähigkeit eines Volkes hängen zu einem guten Teil auch von seiner Fußgesundheit ab. Vieles in dieser Ausgabe ist neu bearbeitet, vertieft und gemäß neuer Erkenntnis erweitert und geändert. Das Bildmaterial ist sehr vermehrt. Das Wesentliche unserer heutigen Anschauung über die Fußfragen ist die bewußte und eifrige Bemühung, den Kampf gegen die Fußschwäche so früh wie möglich zu beginnen, das heißt ihn als einen Teil der allgemeinen körperlichen Erziehung aufzufassen und durch eine richtige Pflege des Fußes von Anfang an die Entstehung von Fußschäden zu verhindern, im Sinne der Gesundheitsführung des Staates.

Trotz des Wunsches von Kritikern habe ich den Klumpfuß oder die paralytischen Deformitäten nicht mit aufgenommen, weil diese Erscheinungen eine umfassende Darstellung verdienen, die den Raum dieses Buches überschreitet.

Auch diese 3. Auflage widme ich meinem lieben und verehrten Lehrer FRITZ LANGE, der im Juni seinen 75. Geburtstag begeht. Er hat seinerzeit in mir die Lust, mich mit dem Fuße zu beschäftigen, geweckt und nimmt an dem Fortgang dieser Arbeiten weiter Anteil. Eine Frucht seiner Anregungen ist auch das Buch: Fuß und Bein.

Frankfurt a. M., Ostern 1939.

G. HOHMANN.

Inhaltsverzeichnis.

	Seite
1. Bau und Funktion des Fußes und Beines	1
a) Der Bau	1
b) Das Skelet	3
c) Die Bänder	6
d) Die Muskeln	7
e) Die Funktion	18
2. Die Untersuchungsmethoden	32
3. Die Pflege des Fußes	36
4. Der Knickfuß und Knickplattfuß	39
a) Der angeborene Knickplattfuß	39
b) Der erworbene kindliche Knick- und Plattfuß	49
c) Der rachitische Knickplattfuß	54
d) Beschwerden beim kindlichen Knickfuß	56
e) Das Einwärtsgehen der Kinder	57
f) Der Fuß im Adoleszentenalter	58
g) Der Fuß im Erwachsenenalter	60
h) Der Senkfuß des Erwachsenen	63
i) Der contracte Plattfuß	63
k) Der schwer deformierte Plattfuß	64
l) Die Kontraktur des vorderen unteren Sprunggelenks	69
m) Der Werdegang des Knickplattfußes	75
n) Die Muskeln im Werdegang des Knickplattfußes	79
o) Die Fußspur	83
p) Die Meßverfahren	85
q) Die Behandlung des Knickplattfußes	88
α) Die Vorbeugung	88
β) Konservative Maßnahmen	90
γ) Übung und Massage	91
1. Übungen für die kurzen Fußmuskeln	93
2. Isolierte Übungen für die supinatorischen Muskeln	95
3. Gang-, Stand-, Springübungen	96
δ) Die orthopädische Einlage	102
ε) Der Schuh	115
ζ) Verbände. Der Heftpflasterverband	128
η) Operative Behandlung	131
5. Hallux valgus und Spreizfuß	146
a) Wesen und Ursachen	146
b) Behandlung	157
6. Metatarsalgie. (MORTONSche Neuralgie, Fußgeschwulst, DEUTSCHLÄNDERSche Erkrankung des Mittelfußes)	183
7. Ballenfuß, Hohlfuß, Hackenfuß	193
8. Die Malacie der Metatarsalköpfchen (A. KÖHLER II)	203
9. Arthrosis und Arthritis deformans der Fußgelenke	211
10. Arthrosis und Arthritis deformans im Kniegelenk	218
a) Die Ursachen	219
b) Die Krankheitserscheinungen	225
11. Arthrosis und Arthritis deformans des Hüftgelenks	227
12. Die Behandlung der Arthrosen und Arthritiden	233
a) Allgemeine Maßnahmen	233
b) Lokale Maßnahmen	234
c) Das Hüftgelenk	237
d) Das Kniegelenk	240
e) Die Fußgelenke	241
f) Die Behandlung des Gelenkergusses	244

	Seite
13. Hallux rigidus oder flexus	245
14. Hallux malleus	260
15. Beugekontraktur der Großzehe	261
16. Gichtische Gelenkerkrankungen	262
17. Hammerzehen, Krallenzehen, Klauenzehen, Varuszehen	263
a) Die angeborenen Formen	263
b) Die erworbenen Formen	264
c) Der Hammerzehen-Plattfuß	274
d) Verkrümmung der 5. Zehe	277
18. Der untere Fersensporn	279
19. Andere krankhafte Zustände an der Ferse	286
a) Achillotendinitis	287
b) Verknöcherungen	289
c) Der hintere Fersensporn	290
d) Rheumatische und unspezifische Entzündungen mit ossifizierender Periostitis	291
e) Spezifische Entzündungen	297
f) Behandlung	297
g) HAGLUNDS Exostose mit Bursitis Achillea	299
h) Decubitusnarben am Fersenbein	302
i) Mißbildungen am Fersenbein	302
20. Der schlecht geheilte Fersenbeinbruch	304
21. Wachstumsstörungen an Fuß und Bein	305
a) Apophysitis calcanei	306
b) A. KÖHLERSche Erkrankung des Kahnbeins	310
c) Wachstumsstörungen der Epiphysen am Sprunggelenk	314
d) Apophysitis der Tuberositas des metatarsale V	320
e) Epiphysitis der proximalen Metatarsalepiphysen des Fußes	320
f) SCHLATTER-OSGOODSche Erkrankung der Tuberositas tibiae	321
g) Osteochondritis coxae deformans juvenilis	323
22. Akzessorische Knochenstücke am Fuß	324
23. Processus trochlearis calcanei	333
24. Sehnencheidenentzündung am Fuß und Unterschenkel	335
25. Angeborene Fehlbildungen des Fußes	337
26. Pes adductus	341
27. Angeborene Fehlbildungen der Zehen	344
28. Erkrankung der Sesambeine des 1. Mittelfußzehngelenks	349
29. Der dorsale Knochenhöcker am 1. Keilbein-Mittelfußknochengelenk	352
30. Die Muskelhärtten	355
31. Distorsion des Sprunggelenks	358
32. Die SUDECKSche sog. Knochenatrophie	364
33. Sportschäden an Fuß und Bein	370
a) Überanstrengungsschäden	370
b) Sportverletzungen	373
34. Der Knieverband	375
35. Die Bedeutung der Fußleiden für Staat und Volk	376
36. Statische Beinveränderungen durch Beinverkürzung	378
37. Die künstliche Wade	380
38. Das intermittierende Hinken oder die Gangstockung	381
39. Nervenstörungen am Fuße	386
40. Der Wadenkrampf	394
41. Erkrankungen der Fußsohle	397
42. Schwielen und Hühneraugen	399
43. Warzen an der Fußsohle	401
44. Fettgeschwülste an Fuß und Bein	402
45. Der Schweißfuß	403
46. Frostbeulen	405
47. Malum perforans pedis	406
48. Der eingewachsene Nagel	409
49. Krampfadern, Beingeschwür und Venenentzündung	415
Die Venenentzündung	428
50. Die dicken Beine	432
51. Hämangiome der Wadenmuskulatur	436
52. Der Zinkleimverband	438
Schrifttumsverzeichnis	443
Sachverzeichnis	461